

die theaterachse spielraum der sinne



AM SPIELPLAN: WOODY ALLENs
SPIEL'S NOCHMAL, SAM
FÜR KINDER: DAS ELFENKOMP(L)OTT (5+)

SALZBURGER SOMMER THEATER 2011



10.-27. AUGUST 11
KLEINES THEATER

INFOS UND KARTEN 0664 - 302 17 46

KLEINES THEATER +43 (0)662 - 872154 | OETICKET +43 (0)662 - 843711
KARTENBÜROS | RAIFFEISENBANKEN SBG. | SBG. SPARKASSEN | OETICKET
IN DEUTSCHLAND ÜBER KARTENBÜRO SCHARF: +49 (0)8652 - 2325

WWW.SALZBURGER-SOMMERTHEATER.AT

SALZBURGER SOMMERTHEATER

FESTSPIELE FÜR JEDERMANN®

Seit 2003 ist das Salzburger Sommertheater Garant für beste Unterhaltung im August. Auch für dieses Jahr haben wir wieder ein Stück ausgewählt, bei dem Lachen garantiert ist. Denn die Komödie »Spiel's nochmal, Sam« von Woody Allen überzeugt mit Wortwitz, viel Slapstick, melancholischer Romantik und hat höchsten Unterhaltungswert.

Für die Kinder ab 5 Jahren und die ganze Familie steht »Das Elfenkomp(l)ott« am Spielplan des Salzburger Sommertheaters und beweist in einer außergewöhnlichen Comic-Theater-Version, dass auch die Elfenmärchen der Brüder Grimm, auf denen dieses Theaterstück basiert, Spaß bereiten!

Genießen Sie also Sommertheater vom Feinsten! Der dem Theater benachbarte Urbankeller wird Sie dabei direkt vor dem Theater in seinem neu gestalteten Gastgarten bewirten und ausgewählte Speisen und Getränke servieren. So können Sie einen spannenden, unterhaltsamen und bewegenden Theaterabend unter freiem Himmel beginnen und unter dem Sternenhimmel Salzburgs ausklingen lassen.

Ich freue mich auf Sie!



Ihr

Markus Steinwender,
Intendant des
Salzburger Sommertheaters

R

Spiel's w



Spiel's nochmal, Sam

Komödie von
Woody Allen

ÜBER DAS STÜCK

„Humphrey Bogart müsste man sein!“, denkt sich Allan Felix. Der Held der Komödie schreibt für ein kleines Kinomagazin. Allan ist mehr Fan als Kritiker und identifiziert sich mit den Liebesabenteuern seiner Leinwandhelden. Bei seiner Frau Nancy hilft ihm das aber wenig. Sie lässt sich scheiden.

Da erscheint ihm sein größtes Kinoidol Humphrey Bogart und gibt ihm „gute“ Ratschläge für die Zukunft: „Weiber sind primitiv. Ich bin noch keiner begegnet, die nicht eine kräftige Ohrfeige oder einen Schlag mit einer Fünfundvierziger kapiert hätte.“

Allan Felix schöpft wieder Hoffnung. Es gibt mehrere Millionen Frauen allein in New York und eine davon wird er bestimmt erobern. Allans Freunde, der smarte Geschäftsmann Dick und seine Frau Linda, wollen Allan ebenfalls von seiner sentimentalen Erinnerung an Nancy befreien. Sie verabreden sich mit ihm und schleppen immer neue, attraktive Frauen für ihn an, aber Allan ist kein Filmheld. Die Frauen des Alltags sind zu real und stürmisch für sein geringes Selbstbewusstsein. Doch Allan Felix ist nicht der Einzige, der ein Liebesproblem hat. Auch zwischen Dick und Linda kriselt es ...

Woody Allen hat mit „Spiel's nochmal, Sam“ eine witzige und intelligente Komödie geschrieben, in der er liebevoll mit der großen Filmvorlage „Casablanca“ spielt. Mit Allens typischer Scharfzüngigkeit und viel Slapstick, melancholischer Romantik und purem Klamauk hat diese Komödie höchsten Unterhaltungswert. Oder anders gesagt: Ein klassischer Woody mit bestem Allen und mit einer Orangenspalte eiskalt

geschüttelt und serviert. Pointen mit ansprechendem Niveau und dazu noch Geist, Witz, schöne Frauen und Männer und: Humphrey Bogart. Was will man mehr?

MIT Alice Mortsch, Elisabeth Nelhiesel, Thomas Beck, Konrad Hal-
ler, Timo Senff REGIE Mathias Schuh AUSSTATTUNG Rafaela Wen-
zel STÜCK Woody Allen ÜBERSETZUNG Jürgen Fischer VERLAG
S. Fischer Verlag SPIELDAUER ca. 100 min PAUSE nach ca. 50 min

ÜBER WOODY ALLEN

Allan Stewart Königsberg wurde als Sohn jüdischer Eltern im New Yorker Stadtteil Brooklyn geboren. Allen absolvierte die Public School 99 und die Midwood High School, wo Red, so der Spitzname des schwäch-
tigen Rotschopfs, zum ersten Mal auf sich aufmerksam machte, und zwar durch sein außergewöhnliches Talent für Kartenspiele.



Er entwickelte ein Interesse für das Kino und die Radioshows der 1940er Jahre. Um sein Taschengeld aufzubessern, begann er Gags für die Agentur David O. Alber zu schreiben, die an Kolumnisten großer Tageszeitungen verkauft wurden. Dank seines Talents durfte er bald bekannten Entertainment-Stars zuarbeiten. Als sechzehn Jahre alter Frischling im Showbusiness beschloss Königsberg, fortan den Künstlernamen „Woody Allen“ zu tragen.

Trotz seines einträglichen Jobs belegte er seinen Eltern zuliebe Kurse an der New York University, wo er allerdings kaum gesehen wurde. Ein prägendes Ereignis seiner Studienzeit war vermutlich, als er auf den Rat seines Dekans hin einen Psychoanalytiker aufsuchte. Allen heiratete schließlich die 16-jährige Harlene Rosen. Das junge Paar zog nach Manhattan und Woody Allen stieg vom Gagzulieferer zum Drehbuchautor auf ... (Quelle: Wikipedia)

DAS ELFENKOMP(L)OTT

EIN MUSIK-COMIC-THEATER VON MATHIAS SCHUH
INSPIRIERT VON DEN IRISCHEN ELFENMÄRCHEN
DER BRÜDER GRIMM FÜR ALLE AB 5

Ein temporeiches und witziges Solo für einen Schauspieler und jede Menge schräger Figuren: Die Gebrüder Grimm sammelten nicht nur die bekannten Hausmärchen, sondern auch irische Elfenmärchen. Da Elfen etwas Faszinierendes und Geheimnisvolles ausstrahlen und einen ungemein großen Spielraum für fantasievolle Gestaltung lassen, hat dieses Theaterstück die kleinen geflügelten Wesen und ihr umtriebigen Dasein zum Inhalt. Elfen können helfen – oder auch nicht. Elfen verzaubern oder entzaubern, fesseln, um zu entfesseln, und sind sich über ihre Beziehung zu den Menschlingen nicht immer so im ganz im Klaren ...

VON & MIT Mathias Schuh VIDEO/ANIMATION Hannes Schaidreiter
SPIELDAUER ca. 60 min PAUSE keine



DER SPIELPLAN

SPIEL'S NOCHMAL, SAM

MI,	10.08.	20.00	SPIEL'S NOCHMAL, SAM	PREMIERE
DO,	11.08.	20.00	SPIEL'S NOCHMAL, SAM	
FR,	12.08.	20.00	SPIEL'S NOCHMAL, SAM	
SA,	13.08.	20.00	SPIEL'S NOCHMAL, SAM	
SO,	14.08.	spielfrei		
MO,	15.08.	spielfrei		
DI,	16.08.	20.00	SPIEL'S NOCHMAL, SAM	THEATERTAG
MI,	17.08.	20.00	SPIEL'S NOCHMAL, SAM	
DO,	18.08.	20.00	SPIEL'S NOCHMAL, SAM	
FR,	19.08.	20.00	SPIEL'S NOCHMAL, SAM	
SA,	20.08.	20.00	SPIEL'S NOCHMAL, SAM	
SO,	21.08.	spielfrei		
MO,	22.08.	spielfrei		
DI,	23.08.	20.00	SPIEL'S NOCHMAL, SAM	THEATERTAG
MI,	24.08.	20.00	SPIEL'S NOCHMAL, SAM	
DO,	25.08.	20.00	SPIEL'S NOCHMAL, SAM	
FR,	26.08.	20.00	SPIEL'S NOCHMAL, SAM	
SA,	27.08.	20.00	SPIEL'S NOCHMAL, SAM	DERNIERE

An „Theatertagen“ gelten ermäßigte Eintrittspreise für SPIEL'S NOCHMAL, SAM.

DAS ELFENKOMP(L)OTT

FR,	12.08.	16.00	DAS ELFENKOMP(L)OTT (5+)	PREMIERE
DI,	16.08.	16.00	DAS ELFENKOMP(L)OTT (5+)	
DO,	18.08.	16.00	DAS ELFENKOMP(L)OTT (5+)	
SA,	20.08.	16.00	DAS ELFENKOMP(L)OTT (5+)	DERNIERE

KARTENPREISE

VVK = Vorverkauf, AK = Abendkasse

Hinweis: Bei reservierten Karten, die erst am Tag der Vorstellung abgeholt werden, wird der Abendkassapreis verrechnet.

SPIEL'S NOCHMAL, SAM

	Normal / Ermäßigt*	Normal / Ermäßigt*
Mittwoch - Samstag	VVK 20,- / 14,-*	AK 24,- / 18,-*
Dienstag = Theatertag**	VVK 16,- / 11,-*	AK 20,- / 14,-*

DAS ELFENKOMP(L)OTT

Normal / Kinder bis 14 J.** **VVK 11,- / 7,-** **AK 12,- / 8,-**

PRINT@HOME

Karten auf www.salzburger-sommertheater.at kaufen und sofort ausdrucken!

KARTENBEDINGUNGEN

Es fallen beim Kauf über die Ticketsysteme ev. zusätzliche VVK-Gebühren an. Im kleinen theater gibt es nummerierte Sitze. Alle mündlich, schriftlich oder elektronisch reservierten Karten liegen bis längstens 20min vor Beginn der jeweiligen Vorstellung an der Abendkasse bereit. Werden die Karten bis zu diesem Zeitpunkt nicht abgeholt, gehen die Karten wieder in den freien Verkauf und es besteht keine Kartenerhalts-Garantie. Bei reservierten Karten, die erst am Tag der Vorstellung abgeholt werden, wird der Abendkassapreis verrechnet. Es gilt die Hausordnung des kleinen theaters lt. Aushang. Kein Einlass nach Beginn der Vorstellung. Kartenumtausch oder -rückgabe ausgeschlossen. Foto-, Ton- und Videoaufnahmen während der Vorstellungen sind untersagt.

* Ermäßigung für SchülerInnen, StudentInnen (bis 26 Jahre), Lehrlinge, Wehr- und Zivildienstler, Arbeitslose und Menschen mit Behinderung gegen Vorlage des entsprechenden Ausweises.** keine Ö1-Ermäßigung möglich

DER SPIELORT

KLEINES THEATER

Das kleine theater steht seit über 25 Jahren für beste Unterhaltung und ist seit 2007 das Theater der freien, professionellen Theatermacher Salzburgs.

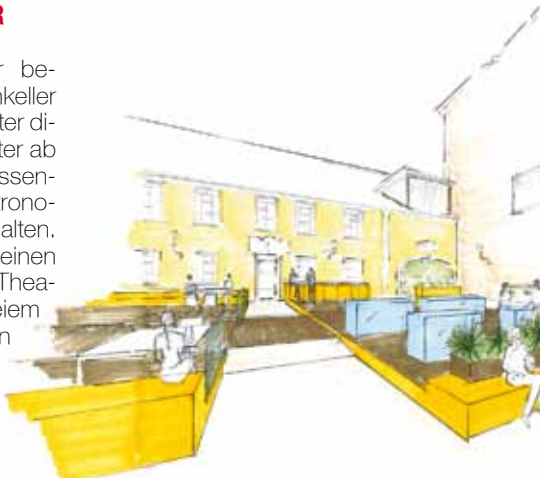
Das Gewölbetheater bietet eine einzigartige, intime Atmosphäre und ist ein idealer Spielort für die Sommertheater-Stücke bei jedem Wetter.



DIE GASTRONOMIE

URBANKELLER

Der dem Theater benachbarte Urbankeller wird bei Schönwetter direkt vor dem Theater ab 15 Uhr eine umfassende Freilicht-Gastronomie für Sie bereithalten. So können Sie einen unterhaltsamen Theaterabend unter freiem Himmel einläuten und unter dem Sternenhimmel Salzburgs ausklingen lassen.



ANFAHRT UND PARKEN

THEATERADRESSE

kleines theater, Schallmooser Hauptstraße 50, A-5020 Salzburg

MIT DEN BUSSEN DER SALZBURG AG

Linie 4, Haltestelle „Canavalstraße“

MIT DEM AUTO (VON DER AUTOBAHN KOMMEND)

Autobahnausfahrt Nord, Richtung Stadt-Salzburg, auf der Einfahrtsstraße Vogelweiderstraße bleiben bis zum Berg, hier nach links in die Schallmooser Hauptstraße (ca. 5 Minuten ab Ausfahrt).

MIT DEM AUTO (AUS DER STADT KOMMEND)

Zentrum, Staatsbrücke, Makartplatz, Mirabellplatz, Franz-Josef-Straße, Schallmooser Hauptstraße

PARKPLÄTZE

Direkt vor dem Theater gibt es keine Parkplätze. Ausreichend Parkplätze in der Umgebung sind vorhanden. Beachten Sie die „Blaue Zone“ mit Parkscheibenpflicht! Ab 15.00 Uhr stehen Ihnen gemeinsam mit den Gästen des Gasthauses Urbankeller die 61 blau markierten Parkplätze am Penny-Markt-Parkplatz in der Robinigstraße (gegenüber dem Theater) kostenlos zur Verfügung. Zusätzlich können Sie Ihr Auto in die Parkgarage im Einkaufszentrum ZIB (ca. 3 Minuten vom Theater entfernt) stellen und das Parkticket im Theater für € 2,00 auf ein Ausfahrtticket umtauschen. Alle Infos und Routenplaner auf www.kleinstheater.at/anfahrt



Das Salzburger Sommertheater unterstützt die Aktion „Hunger auf Kunst & Kultur“.

Um eine Karte an der Abendkasse zu garantieren, bitten wir alle Kulturpassinhaber um rechtzeitige Reservierung bei unserer Hotline unter +43 (0)664 3021746.

Pro Aufführung steht ein Kontingent von mindestens vier Karten zur Verfügung.



Markus Zett, Hildegard Starlinger und
Thorsten Hermentin in BEN HUR beim
SALZBURGER SOMMERTHEATER 2010

KARTENVORVERKAUF

VORVERKAUFSSTELLEN

kleines theater, Schallmooser Hauptstr. 50, 5020 Salzburg
oeticket-Center im republic, Anton Neumayr Platz 2, 5020 Salzburg
Alle oeticket Vorverkaufsstellen (Kartenbüros, etc.)
Alle Raiffeisenbanken und Sparkassen in Stadt und Land Salzburg

KARTEN TELEFONISCH

Sommertheater Hotline	+43 (0)664 - 302 17 46 (MO-SO 10-20)
kleines theater	+43 (0)662 - 87 21 54 (MO-FR 17-20)
oeticket Salzburg (republic)	+43 (0)662 - 84 37 11 (MO-FR 10-19, SA 10-17)
oeticket Hotline	+43 (0)1 - 96 0 96 (MO-FR 9-17)

ONLINE

www.salzburger-sommertheater.at | www.kleinstheater.at

Impressum: kleines theater bühnenzeitung, Verein Zentrum für Theater und Kultur, Schallmooser Hauptstr. 50, A-5020 Salzburg, **Karten +43 (0)662 872154 (MO-FR 17-20 Uhr)**, Büro (MO-FR 10-15 Uhr) +43 (0)662 880219, Fax: +43 (0)662 880224, office@kleinstheater.at. Auflage: 25.000 Stück. **Redaktion u.f.d. Inhalt verantwortlich:** Markus Steinwender. **Gestaltung:** Julia Fink. **Logodesign:** Christian Steinwender. **Druck:** Druckerei Roser, Salzburg. **Irrtümer, Änderungen und Druckfehler** vorbehalten. **Redaktionschluss** dieser Ausgabe: 31.05.11 **Team:** Markus Steinwender (Geschäftsführung), Erich Posch (Technik), Michael Igler Veranstellungs-Service (Ticketing), Julia Fink (Grafik), Leopoldine Topf (Reinigung). **Künstlerisches Leitungsteam:** Peter Blaikner, Edi Jäger, Caroline Richards und Markus Steinwender.

kleines theater bühnenzeitung nr. 26 salzburger sommertheater 2011 - Einzelpreis: EUR 1,00
Österreichische Post AG/Sponsoring.Post - Verlagspostamt 5020 Salzburg - GZ: 06Z037140S

Retouren an kleines theater, Schallmooser Hauptstr. 50, 5020 Salzburg